



ÖVS – Steiermark für Supervisor*innen & Coaches

„Gestalten der inneren Bühne“ eine Weiterbildungsveranstaltung mit Michael Worsch

Liebe Supervisor*innen!

Die Bedeutung des *multidimensionalen Selbstkonzepts* für Beratung, Coaching und Supervision in beruflichen Handlungsfeldern und für professionelle Kommunikation beleuchtet Michael Worsch. Inhalt ist das Veranschaulichen von Selbstanteilen und Gestalten der inneren Bühne. Dies wird in Bezug gestellt zu Handlungsentwürfen und Entscheidungserfordernissen mit Hinblick auf organisationale Kooperation.

Methode:

Tools und Formate zur Identifizierung von Selbstanteilen und Facetten der Persönlichkeit werden den Teilnehmenden vermittelt und durch szenische Prozessarbeit erschlossen. Dabei liegt der Fokus auf Teilidentitäten, die sich kreativ lösungsorientiert oder negativ problemzentriert artikulieren, um sie in einen selbstregulierenden Dialog einzubinden, manche auch zu verabschieden.

Die Ziele der Veranstaltung sind, die Teilnehmenden in die Lage zu versetzen:

- mittels Externalisierens das Ego-State-Modell szenisch aufzubereiten;
- mittels Awareness-Team Weisheitskompetenzen zu entwickeln;
- mittels Voice Dialogue Entscheidungsfindungsprozesse zu begleiten.

Termin: Freitag, 24.03.2023 von 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstag, 25.03.2023 von 9:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Ort: Veranstaltungsraum DAS GRAMBACHER, Teslastraße 2, 8074 Grambach
Hotelzimmerbuchungen wären auch im „Das Grambacher“ möglich und sind bei Interesse auf eigene Kosten selbst zu buchen.
€ 99,00 Einzelzimmer ohne Frühstück (+ Kurtaxe)
€ 117,00 Einzelzimmer mit Frühstück (+ Kurtaxe)

Kosten: € 199,- Teilnahmegebühr für ÖVS-Mitglieder
€ 249,- Teilnahmegebühr für Nichtmitglieder
inkl. Kaffeepausen, Getränke sowie Mittagessen

Wir laden dazu ein, sich diesen Termin im Kalender vorzumerken und sich schon jetzt einen Teilnahmeplatz zu reservieren.

Anmeldungen mit Angabe der Rechnungsadresse sind ab sofort möglich unter:
region.suedost@oevs.or.at.

Die Fortbildung im Ausmaß von 10,5 Stunden (14 Einheiten) ist anrechenbar für das IQM.

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Die Reihung erfolgt nach Datum der Anmeldung. Die Teilnahme ist erst nach Eingang des Teilnahmebetrags auf unten angegebenem Konto fixiert und wird durch die anschließende Rechnungsversendung bestätigt. Bei Abmeldung bis 10. März 2023 wird die Teilnahmegebühr zu 100% rückerstattet. Eine Absage der Teilnahme nach dem 10. März 2023 bedingt, dass es aus organisatorischen Gründen keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr mehr gibt. Mit der Anmeldung werden diese Bedingungen angenommen. Sollten die Rahmenbedingungen eine Präsenzveranstaltung nicht möglich machen, wird die Weiterbildung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt bzw. eventuell auf ein Onlineformat umgestellt. Bei Veränderung des Formats in eine Online-Veranstaltung wird der Teilnahmebetrag evaluiert und gegebenenfalls erfolgt eine anteilige Rückvergütung.

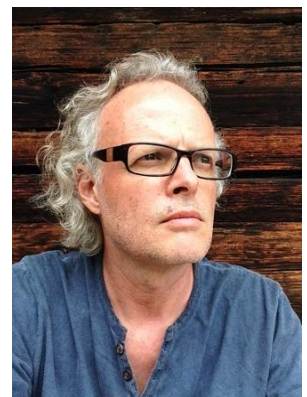
Kontodaten ÖVS Region Süd-Ost:

Achtung neue Kontodaten:

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, BLZ 32000, IBAN: AT08 3200 0012 0276 0460

Informationen zum Referenten:

Psychologe, Psychotherapeut und Lehrtherapeut für die Multimediale Kunsttherapie; Regisseur & Leiter des Schauspiels am Salzburger Landestheater von 1994 bis 2004. **Michel Worsch** ist gebürtiger Vorarlberger, anschließend in Innsbruck aufgewachsen. Er ist Vater einer Tochter und lebt seit 2017 in Bad Gleichenberg. Seine Berufslaufbahn begann als Regisseur, Seminarleiter und Lehrbeauftragter an verschiedenen Universitäten und Hochschulen. Seit 2010 arbeitet er als Psychotherapeut in der Südoststeiermark. Im Laufe der Zeit wurde er Lehrtherapeut für Multimediale Kunsttherapie in Wien und war von 2015 bis 2018 Entwicklungsteamleiter des Master-Studiengangs für Kunsttherapie an der Bertha von Suttner Privatuniversität in St. Pölten.



Publikationen:

Worsch, Michael (1996). Theaterpädagogik, in: Taschenbuch der Pädagogik Band 4 Herausgegeben von Hierdeis, Helmwart und Hug, Theo; Hohengeren.

Worsch, Michael (2006). Zukunft als Erfindung einer möglichen Vergangenheit, in: Mandl, Christoph; Sohm, Kuno [Hrsg.] Aufgabe Zukunft: Versäumen, planen, ermöglichen...; Zürich

Worsch, Michael (2008). Die Bühne als soziale Lernarchitektur, in: Krall, Hannes; Mikula, Erika; Jansche, Wolfgang [Hrsg.] Supervision und Coaching: Praxisforschung und Beratung im Sozial- und Bildungsbereich; Wiesbaden

Worsch, Michael (2014). Wie meine Freude duftet dein Orange; Autobiografische Erzählung; Neckenmarkt

Bänninger-Huber, Eva & Worsch, Michael (2015). Drama Eifersucht: Was können Emotionspsychologie und Theaterwissenschaft für ein besseres Verständnis zwischenmenschlicher Konfliktregulierung beitragen?

Psychologische Medizin, 26. Jahrgang 2015, Nummer 2 Worsch, Michael (2022). Was sein will, ist im Werden. Leitfaden für ein integriertes Selbsterleben; Neckenmarkt